

# Bedingungen quasi perfekt

## Sommercup nimmt mit erstem Lauf auf der Pastorenwiese Fahrt auf

isa Wunderthausen. Auf der Pastorenwiese fiel am vergangenen Wochenende mit dem ersten Massenstart wortwörtlich der Startschuss in die neue Sommersaison der Skilangläufer und bedeutete somit das offizielle Ende der Ruhepause. Der Krombacher Pokalwaldlauf des SK Wunderthausen forderte den Wettstreitern alles ab, um sich am Ende oben auf dem Podest wiederfinden zu können.

Im Massenstart ging es für die Sportler los auf die Strecken, deren Längen von 0,5 bis zehn Kilometer variierten. Dabei handelte es sich bei der 2,5-Kilometer-Runde um keine geringe, als die, die bei der Sommerleistungskontrolle vor zwei Jahren gelaufen wurde. Dementsprechend beinhaltete die Runde neben einer generell anstrengenden und kupierten Streckenführung zwei steilere Anstiege, welche den FIS Regeln entsprechen und die Sportler bei der Bewältigung der Runden auf der „2,5er“-Strecke an ihre Grenzen brachten.

Allerdings war das Starterfeld der Jugend eher dünner besetzt, was durch Parallelveranstaltungen – wie den Mühlenkopfkraaxler in Willingen – zustande komme, erklärte Stefan Kirchner, Verbandstrainer des Westdeutschen Skiverbandes (WSV).

Dennoch haben die Skilangläufer Glück mit dem Wetter gehabt, denn die Böden seien so nicht zu trocken und nicht zu rutschig oder matschig, ergänzte Kirchner erfreut. So hatten die Anwesenden Sportler eigentlich nahezu perfekte Bedingungen um im direkten Duell gegen die Mitstreiter ihre ersten Punkte für den Sommercup zu gewinnen und sich den vielleicht am Ende entscheidenden Puffer aufzubauen.

Für Julie Pinnen, Theo Strohmeier, Emma Nölke, Bastian Schumacher, Paula Franz, Christian Dickel, Elin Rekowski, Jan Dragowski, Melina Schöttes, Jonas Schmidt und Birger Hartmann gab es Pokale und weitere Sachgeschenke für ihre guten Leistungen als Streckenschnellste auf den jeweiligen Distanzen.

Am Sonntag, 16. Juni, geht es dann weiter in der Serie mit dem Inlinerwettkampf in Oberhundem, der die Geschicklichkeit der Sportler abverlangt und bei welchem auch gleichzeitig der Grundschulwettkampf stattfindet. – Die Ergebnisse im Überblick:

► **Schüler:** M 5 (0,5 km): 1. Kilian Lauber (SC Girkhausen) 3:12,1 Minuten; 2. Vincent Lückel (VfL Bad Berleburg) 3:31,3; 3. Phil Bender (SK Wunderthausen) 6:05,1 ■ W 6 (0,5 km): 1. Ella Wahl 2:51,0; 2. Alina Bätzel (beide SK Wunderthausen) 3:38,3 ■ M 6 (0,5 km): 1. Fritz Nölke (SC Bödefeld) 2:26,6; 2. Jakob Klose 2:28,9; 3. Adrian Krämer (beide SC Girkhausen) 3:02,3 ■ W 7 (0,5 km): 1. Julie Pinnen (SC Rückershausen) 2:30,5 ■ M 7 (0,5 km): 1. Theo Strohmeier (SC Bödefeld) 2:23,4; 2. Moritz Dickel (SC Girkhausen) 2:37,2 ■ W 8 (1 km): 1. Svea Homrighausen (SC Girkhausen) 5:48,0 ■ M 8 (1 km): 1. Anno Nölke (SC Bödefeld) 5:18,7; 2. Bjarne Fischer 5:26,7; 3. Niklas Lauber (beide SC Girkhausen) 5:59,4 ■ W 9 (1 km): 1. Ida Tobes 5:22,1; 2. Lene Strohmeier (beide SC Bödefeld) 5:23,0; 3. Tabea Joenke (SC Rückershausen) 6:25,3 ■ M 9 (1 km): 1. Vegard Motte (SC Girkhausen) 4:38,2; 2. Ben Riedesel (SK Wunderthausen) 5:12,0; 3. Nik Pinnen (SC Rückershausen) 5:19,1 ■ W 10 (1 km): 1. Emma Nölke (SC Bödefeld) 4:35,5; 2. Mathilda Lückel (VfL Bad Berleburg) 5:32,9; 3. Finja Müller (SK Wunderthausen) 5:48,2 ■ M 10 (1 km): 1. Bastian Schumacher (VfL Bad Berleburg) 4:30,8 ■ W 11 (1,5 km): 1. Mara Knipschild (SC Bödefeld) 7:45,8; 2. Ida Benner (SK Wunderthausen) 8:24,0 ■ M 11 (1,5 km): 1. Henry Hedrich 6:54,7; 2. Theo Wahl (beide SK Wunderthausen) 6:58,1; 3. Theo Rarbach (SC Bödefeld) 7:15,7 ■ W 12 (1,5 km): 1. Paula Franz (SC Oberhundem) 7:42,7; 2. Vivien Wolf (SK Wunderthausen) 8:04,5; 3. Julia Dragowski (SC Girkhausen) 8:16,5 ■ M 12 (1,5 km): 1. Christian Dickel (SC Girkhausen) 6:37,1; 2. Lorenz Pieper (SC Bödefeld) 6:42,5; 3. Janne Brandenburger (SC Girkhausen) 6:53,7 ■ W 13 (2,5 km): 1. Mia Tobes 13:23,3; 2. Maja Gordes 13:25,9; 3. Lia Klauke (alle SC Bödefeld) 13:35,2 ■ M 13 (2,5 km): 1. Fridtjof Motte (SC Girkhausen) 12:01,8; 2. Bjarne Klein (VfL Bad Berleburg) 12:23,8; 3. Finn Schumacher (SC Bödefeld) 12:28,0 ■ W 14 (2,5 km): 1. Emma Pieper (SC Bödefeld) 13:13,7 ■ M 14 (2,5 km): 1. Jan Dragowski 12:00,8; 2. Johannes Dickel 13:05,0; 3. Finn Benner (alle SC Girkhausen) 13:26,8 ■ W 15 (2,5 km): 1. Elin Rekowski (SC Rückershausen) 13:11,1; 2. Lea Hollenstein (SK Wunderthausen) 13:51,7; 3. Grate Rarbach (SC Bödefeld) 14:35,0 ■ M 15 (2,5 km): 1. Mika Lauber (SC Girkhausen) 14:39,1; 2. Luca Knipschild (SC Bödefeld) 14:42,2.

► **Jugend:** W 16 (5 km): 1. Martha Hedrich (SK Wunderthausen) 28:17,4 ■ M 16 (7,5 km): 1. Jonas Schmidt (SC Rückershausen) 30:53,7 ■ W 18 (5 km): 1. Bente Rekowski (SC Rückershausen) 27:52,6; 2. Felicitas Mehl (SV Lützel) 31:10,1; 3. Hermine Joenke (SC Rückershausen) 33:27,7 ■ M 18 (7,5 km): 1. Max Bernshausen (SC Rückershausen) 32:23,5.

► **Junioren:** M 20 (10 km): 1. Birger Hartmann (VfL Bad Berleburg) 38:39,8 ■ W 20 (5 km): 1. Isabell Schmidt (SC Rückershausen) 28:17,1.

► **Senioren:** M 21 (10 km): 1. Jan-Phillip Weller (SK Wunderthausen) 40:17,9; Herren 41 (10 km): 1. Olaf Wickenhöfer (LG Eder) 42:58,7 ■ W 21 (5 km): 1. Melina Schöttes (SC Oberhundem) 23:28,5; 2. Ricarda Weller (SK Wunderthausen) 26:36,6.



*Der erste Lauf im Sommernachwuchscup lockte nicht derart viele Nachwuchssportler wie in den Vorjahren. Grund dafür waren vor allem einige Parallelveranstaltungen. Foto: isa*

## **Noch fünf weitere Läufe im Sommercup**

Nach dem Auftakt im Sommernachwuchscup in Wunderthausen warten bereits die nächsten Läufe der Serie. – Die Termine im Überblick:

► **Sonntag, 16. Juni:** Inliner Wettkampf und Grundschulwettkampf (Ausrichter: SC Oberhundem).

► **Samstag, 29. Juni:** Athletiktest in Winterberg.

► **Sonntag, 1. September:** Skiroller Freie Technik (Ausrichter: VfL Bad Berleburg).

► **Sonntag, 22. September:** Skiroller Klassische Technik (Ausrichter: SC Rückershausen).

► **Sonntag, 6. Oktober:** Technik-Cross und Grundschulwettkampf (Ausrichter: SC Girkhausen).